

Turnerbund Hamburg-Eilbeck e.V.

Vom Turnerbund zum modernen Sportverein



125 Jahre in Bewegung
1880 – 2005

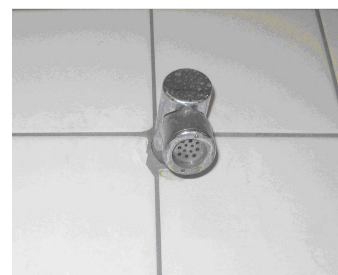


Am 13. Mai 1880 wurde im „Eilbecker Casino“ der „Eilbecker Turnerbund von 1880“ ins Leben gerufen. Zuerst ein reiner Männerturnverein für über 18jährige. Geturnt wurde zunächst außer beim Schauturnen und Kreisturnfesten in den Schulturnhallen Rossberg, Wielandstraße und Kantstraße. Die Geräte wurden für insgesamt 337,- DM gekauft. Der erste Mitgliedsbeitrag betrug 60 Pf im Monat.

Ab 1901 wurde das Frauen- und Mädchenturnen eingeführt. Mit der Erbauung der Ernst-Moritz-Arndt Halle 1913 - 1914 verfügte der Verein über eine eigene Sportstätte in der Ritterstraße 9.

Der TH-Eilbeck hat spätestens in den letzten 25 Jahren den Schritt vom klassischen Turn- zum modernen großen Sportverein vollzogen. Ein reines Freizeitkonzept wie bei einigen Konkurrenten wäre mit Sicherheit lukrativer und würde den Haushalt weniger strapazieren.

Der Traditionsverein TH-Eilbeck mit seiner 125jährigen Geschichte, setzt auf energie- und wassersparende Produkte. Es wurden Duschköpfe mit konstanter Wassermenge von 6 Liter/min. und Selbstschlussarmaturen mit exakter Laufzeit von 20 Sekunden eingebaut. Der Wasserverbrauch konnte hiermit im Duschbereich um 50 % reduziert werden. Für den Sportler bedeutet das keinerlei Komfortverlust. Die Maßnahme amortisiert sich in 2 Jahren, somit ist der Verein mit den geringen Betriebskosten wettbewerbsfähiger.



6 I.Duschköpfe u. Selbstschluss technik	Alte Anlage	Neue Anlage
Wasserverbrauch	415 m ³ /a	210 m ³ /a
Trinkwassereinsparung pro Jahr	rd. 210 m ³ /a	
Betriebskostensparnis pro Jahr	1.290 €	
Amortisationszeit	2 Jahre	
Warmwasser-Energieeinsparung Erdgas	4.886 kWh	
CO ₂ -Vermeidung pro Jahr	1,5 t	